



Museum Villa Rot
Schlossweg 2
88483 Burgrieden-Rot
T 0 73 92 / 83 35
F 0 73 92 / 1 71 90
info@villa-rot.de
www.villa-rot.de

**Öffnungszeiten
Museum
und Museumscafé**
Do 14. Okt / 15 – 21 Uhr
Fr 15. Okt / 14 – 18 Uhr
Sa 16. Okt / 11 – 18 Uhr
So 17. Okt / 11 – 18 Uhr

**MUSEUM
VILLA
ROT**



**LACHEN —
was passiert
wenn wir uns
freuen**

**07/11/21
— 06/02/22**

**MUSEUM
VILLA
ROT**

Skulpturen im Park
**STEPHAN
MARIENFELD**

KNOLL.art
Römerweg 19 88447 Warthausen
0160 7081795 www.knoll-art.de



/07/
Alex Katz
Red House / 2016
Pigmentdruck
86x91cm



/09/
Diet Sayler /
Malstück 2 / 1993
Acryl auf Leinwand
149x171cm



/10/
Mario Dalpra /
**Beautiful Form with
Golden Nipples**
2019 / Unikat
Bronze, lackiert
25x40x25cm



/11/
Michaela Bruckmüller
Portfolio Cynara / 2019
fine-art-print / 70x50cm



/12/
Angela Stauber
An Piranesi denken 1 / 2021
Tusche auf Papier
24x18cm

/Villa 07/
Galerie Klaus Benden

Maybachstr. 8 / 50670 Köln
info@galerie-klaus-benden.de / www.galerie-klaus-benden.de
Öffnungszeiten: Di–Fr 11–18 Uhr und Sa 11–16 Uhr

**Stephan Balkenhol / Alex Katz / Roy Lichtenstein / Mel Ramos /
Gerhard Richter / Andy Warhol / Tom Wesselmann /**

Die Kölner Galerie Klaus Benden agiert seit über 25 Jahren im internationalen Kunstbetrieb und hat im Laufe dieser Jahrzehnte mit ihrem Programm rund um die amerikanische Pop Art in der rheinländischen Galerielandschaft eine prominente Stellung erworben. 1992 von Klaus Benden (*1956) gegründet, präsentiert sie in konzeptorientierten Werkschauen wichtige Nachkriegspositionen wie Tom Wesselmann, Andy Warhol, Roy Lichtenstein und Robert Rauschenberg. Langjährige transatlantische Vernetzungen ermöglichen die Vermittlung erstklassiger Arbeiten in private sowie öffentliche Sammlungen.

/Villa 08/
Galerie Reinhold Maas

Gartenstraße 49 / 72764 Reutlingen / 0179 5413501
r.m@galereinholdmaas.de / www.galereinholdmaas.de
Öffnungszeiten: Di–Fr 11–18 Uhr und Samstag 11–14 Uhr

Frieder Kühner

Die Galerie präsentiert seit 1994 zeitgenössische Kunst mit Blick auf den Schnittpunkt von Abstraktion und Figuration, konstruktive Tendenzen und freie Malerei. Die Galerie arbeitet mit einem gewachsenen Stamm von internationalen Künstlerinnen und Künstlern und nimmt regelmäßig an diversen Kunstmesse teil. 2015 gewann die Galerie zusammen mit dem Künstler Alfonso Hüppi den „artKARLSRUHE-Preis“. Im Zentrum von Frieder Kühners Arbeiten steht seit über 30 Jahren der Raum als Bildraum, Farbraum, perspektivischer Raum und Illusionsraum in der Tradition der konstruktiven Farbraummalerei.

/Villa 09/
Radial Art Contemporain

11b Quai Turckheim / F-67000 STRASBOURG / +33 (0) 661 145326
frederic.croizer@radial-gallery.eu / www.radial-gallery.eu
Öffnungszeiten: Do–Sa 14–19 Uhr

Till Augustin / Frank Fischer / Diet Sayler

Die Radial Art Gallery vertritt französische und internationale KünstlerInnen. Die Kunstschaaffenden, die von der Galerie permanent vertreten werden, sind in der internationalen Kunstszene anerkannt und werden in Sammlungen von Museen für zeitgenössische Kunst sowie in vielen öffentlichen und privaten Sammlungen präsentiert. Die Radial-Galerie ist auf die Beratung von Privatkunden, Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen spezialisiert, die auf der Suche nach monumentalen Werken sind oder ihre Sammlung erweitern möchten.

/Villa 10/
Galerie Kristine Hamann

Schweinsbrücke 11 / 23966 Wismar / 0176 3496 8336
galeriehamann@googlemail.com / www.kristine-hamann.de
Öffnungszeiten auf Anfrage

**Cigdem Aky / Mario Dalpra / Rayk Goetze / Kirk Sora /
Sebastian Menzke / Manuela Sambo / Daniel Sambo-Richter**

Die Galerie Kristine Hamann feiert in diesem Jahr ihr 10-jähriges Jubiläum. Die künstlerischen Positionen der Galerie stehen weitestgehend im Kontext zueinander und lassen sich gut miteinander verbinden. Das Erforschen von Farbe und Raum ist ein großes Thema der Galerie. Die Frage: „Was kann Malerei heute im Spannungsfeld von Abstraktion und Figuration?“ bildet jedoch den künstlerischen Kern des Programms. Die Galerie Kristine Hamann setzt eher auf international etablierte Künstler, gibt aber auch dem Nachwuchs eine Bühne. So sind Entdeckungen garantiert.

/Villa 11/
Galerie Ulrike Hrobsky

Grünnergasse 6 / A-1010 Wien / +43 1513 7676 / +43 (0)676 518 3201
galerie@hrobsky.at / www.hrobsky.at
Öffnungszeiten: Mi–Fr 13–18 Uhr und Sa 11–15 Uhr

**Michaela Bruckmüller / Larissa Leverenz / Tone Fink /
Peter Dörflinger / Walter Weer**

Die Galerie Ulrike Hrobsky zeigt etablierte und junge Positionen zeitgenössischer Kunst und setzt ihre Schwerpunkte auf Malerei, Skulptur und Zeichnung. Darüber hinaus nehmen die von der Galerie vertretenen KünstlerInnen an den europaweiten Aktionen zum Monat der Fotografie teil – sowohl durch fotografische als auch durch Arbeiten an der Schnittstelle zur Malerei.

/Villa 12/
Zweigstelle Berlin

augsborg contemporary / Bergstr. 11 / 86199 Augsburg / 08251 871630
info@zweigstelle-berlin.de / www.zweigstelle-berlin.de
Öffnungszeiten: Do–Sa 14–18 Uhr

**Anja Behrens / Florian Ecker / Elvira Lantenhammer /
Angela Stauber**

2008 eröffnete Andreas Stucken die Zweigstelle Berlin als klassischen Galerieraum in Berlin, den er bis 2016 alleinverantwortlich und seit 2017 ausschließlich als Online Shop sowie als Pop up Galerie betreibt. Seit 2019 besteht die „augsborg contemporary“, eine Kooperation der Claudia Weil Galerie mit der Zweigstelle Berlin. Das Programm umfasst Malerei, Zeichnung, Fotografie und Installation. Im ART Shop können über 1.000 Kunstwerke von zeitgenössischen Künstlern online erworben werden. Zweigstelle Berlin ist zudem „Markenpartner“ der Staatlichen Porzellanmanufaktur MEISSEN und Partnergalerie von ARTLAND.

**6. Roter
Kunstsalon** ↗
**14/10 —
17/10/21**



**MUSEUM
VILLA
ROT**

Kunst lieben und leben 6

Was es bedeuten kann, wenn uns der gewohnte und so selbstverständlich gewordene Zugang zur Kunst plötzlich verwehrt bleibt, konnten wir in den vergangenen Monaten erfahren.

Auf dem grünen Hügel der Villa Rot freuen wir uns umso mehr, auch in diesem Jahr wieder mit dem beliebten und hoch geschätzten Format des Roten Kunstsalons an den Start gehen zu dürfen – und das bereits zum sechsten Mal! Schon fast wie ein Fels in der Brandung nimmt sich der Rote Salon dabei aus, hat er doch in seiner fünften Ausgabe sogar Rekordbesucherzahlen eingefahren.

Es ist die besondere Atmosphäre, die diese kleine feine Messe zu einem erlesenen Kunsterlebnis werden lässt. Hier kommen Menschen zusammen, die Kunst lieben und leben – Künstlerinnen und Künstler, Galeristinnen und Galeristen, Sammlerinnen und Sammler, kunstbegeisterte Besucherinnen und Besucher aus dem In- und Ausland. Sie alle sind immer wieder erstaunt und entzückt von der berührenden Intimität und der beeindruckenden Qualität der Kunstmesse. Wer einmal hier gewesen ist, kommt gerne wieder. Und so wird der Bewerberkreis der Galerien von Jahr zu Jahr größer und der Rote Salon unter immer mehr Kennern und Kunstbegeisterten zu einem festen Termin im Herbst.

Doch genug des Schwelgens in der Vergangenheit. The time is now! Lassen Sie uns zusammenkommen und uns gemeinsam an einem außergewöhnlich vielfältigen Kunstangebot erfreuen. Eingebettet in den Park des Museums präsentieren die zwölf vertretenen Galerien in den Kabinenträumen der Villa und in der modernen Kunsthalle mit ihren Künstlerinnen und Künstlern ein Bouquet an künstlerischen Positionen, das uns die Entbehrungen der vergangenen Monate nahezu vergessen lässt. Farbenfroh und bildintensiv soll es werden. Und wir freuen uns auf einen Medien-Mix und einen bunten Reigen spannender Werke.

Seien Sie herzlich eingeladen, auch in diesem Jahr das unvergleichliche Ambiente des Roten Kunstsalons mit uns zu genießen. In bewährter Manier sorgen unser Museumscafé und eine Champagnerbar für das leibliche Wohl und auch die berühmte Küchenparty im Hotel Oberschwäbischer Hof in Schwendi darf bei diesem Anlass nicht fehlen.

Veranstaltungen und Öffnungszeiten

Do / 14. Oktober / 15–21 Uhr
Preview und Vernissage
Eintritt frei

Fr / 15. Oktober / 14–18 Uhr geöffnet
Sa / 16. Oktober / 11–18 Uhr geöffnet
So / 17. Oktober / 11–18 Uhr geöffnet
Eintritt 5 €

Fr / 15. Oktober / 19:00–1 Uhr
Sa / 16. Oktober / 19:00–1 Uhr
**Küchenparty im
Oberschwäbischen Hof
und Jazz mit Joe Fessele
& Norbert Streit**

99 € pro Person inklusive Weinbegleitung und Jazzsoirée / max. 70 Gäste je Abend / Anmeldung erforderlich bis 7. Oktober unter Tel. 07392 8335 oder info@villa-rot.de

Nach einem Champagnerempfang im Museum Villa Rot und anschließendem Rundgang durch die Ausstellungsräume zusammen mit Museumsleiter Thomas Schmäschke genießen Sie bei einem exquisiten Walking Dinner im Oberschwäbischen Hof in Schwendi köstliche Speisen und erlesene Weine. Joe Fessele und Norbert Streit begleiten Sie musikalisch durch die Nacht.

17:30 Champagnerempfang im Museum Villa Rot & Führungen durch die Messe
ab 19:00 Uhr Küchenparty,
ab 21:30 Uhr mit Jazz-Begleitung

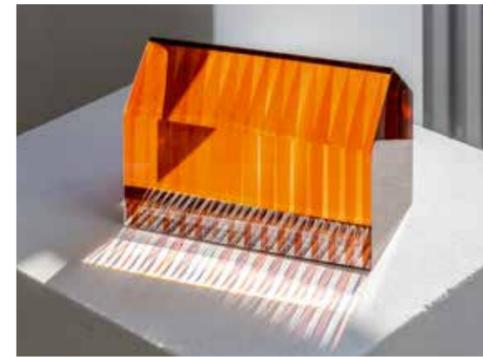
Champagnerbar

Während der gesamten Ausstellungsdauer können Sie in gemütlichem Ambiente an unserer Champagnerbar edle Getränke genießen und sich austauschen.

Gruppen- und Privatführungen

nach Absprache jederzeit möglich
* Coronabedingte Änderungen sind möglich und werden zeitnah auf der Homepage veröffentlicht.

Mit freundlicher Unterstützung



/01/
Bongchull Shin
Haus, orange / 2020
Unikat / Glas, laminiert
18x9cm



/02/
Oliver Czarnetta
Spectrum Jaune / 2018
Harz / 41x17x16cm



/03/
Birgid Helmy
Der Denker / 2019
Polymere Resin, farbig
gefasst / 30cm hoch

/Kunsthalle 01/ Galerie Martina Kaiser Cologne Contemporary Art

Bismarckstraße 50 / 50672 Köln / 0178 7833990
mk@galeriemartinakaiser.de / www.galeriemartinakaiser.de
Öffnungszeiten: Di–Fr 13–18 Uhr und Sa 12–16 Uhr sowie nach Vereinbarung

Aljoscha / Hubert Becker / Bongchull Shin / Zhuang Hong Yi

Der Focus der Galerie Martina Kaiser liegt auf zeitgenössischen Positionen von international renommierten Künstlern wie Aljoscha, Arne Quinze, Bongchull Shin sowie Zhuang Hong Yi, die von der Natur inspiriert sind und diese materiell wie metaphysisch in neue Kontexte setzen. Es werden Installationen aus Glasprismen, Objekte, Leinwandarbeiten sowie farbchangierende Arbeiten aus Reispapier, Tusche und Lack gezeigt.

Zum ersten Mal zeigt die Galerie Fotografien von Hubert Becker, der selbst Künstler ist und 30 Jahre im Atelier von Gerhard Richter gearbeitet hat. In dieser Zeit sind dokumentarische Fotoaufnahmen vom Atelier Gerhard Richters entstanden sowie arrangierte Stilleben.

/Kunsthalle 02/ Schmalfluss Berlin – contemporary fine arts

Knesebeckstraße 96 / 10623 Berlin-Charlottenburg / 030 43 72 71 72 / 0170 94 666 39
art@galerie-schmalfluss.de / www.galerie-schmalfluss.de
Öffnungszeiten: Mo–Sa 11–18 Uhr sowie nach Vereinbarung

Jürgen Paas / Thomas Röthel / Oliver Czarnetta / Dirk Salz / Jürgen Durner

Die Galerie MICHAEL W. SCHMALFUSS wurde 1998 von Michael W. Schmalfuß in Marburg gegründet und firmiert seit 2011 mit ihrem Hauptsitz in Berlin unter SCHMALFUSS BERLIN – contemporary fine arts. Auf über 200 qm Ausstellungsfläche werden mehrmals im Jahr Einzel- und Gruppenausstellungen mit ganz verschiedenen Formaten, Materialien und individueller künstlerischer Bildsprache präsentiert. Auf der Galerie-Homepage stehen virtuelle Rundgänge zur Ansicht bereit.

/Kunsthalle 03/ Galerie von Braunbehrens

Rotebühlstraße 87 / 70178 Stuttgart / 0711 52 85 14 50
art@galerie-braunbehrens.de / www.galerie-braunbehrens.de

Peter Anton / Daniel Cherbuin / Xenia Hausner / Birgid Helmy / Marck / Paul Russo / Harald Schmitz-Schmelzer / Konrad Winter

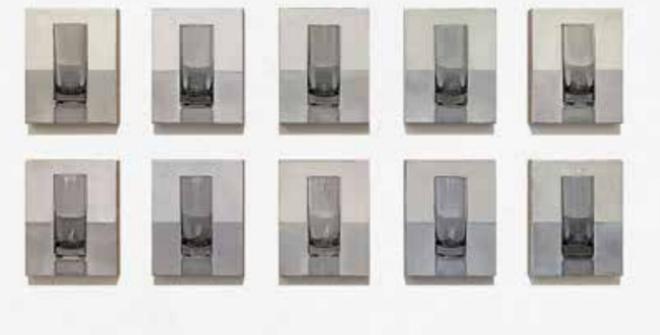
Die Galerie von Braunbehrens, seit 2015 in Stuttgart, arbeitet mit nationalen und internationalen zeitgenössischen Künstlerinnen und Künstlern zusammen. Das Programm deckt ein breites Spektrum an Positionen ab, von realistischer bis abstrakter Kunst, von Videoarbeiten über Malerei zum Objekt. Gemeinsam ist den Arbeiten eine starke sinnliche Präsenz.



/04/
Tony Cragg / Broken
landscape / 2020
Bronze / ca. 48cm



/05/
Florian Lechner
»21031702104 (clippings)«
2021 / Unikat / dreiteiliger FDM
3D Druck aus schwarzem PLA,
Liquid Chrome
23.6x19.6x10.4 cm
22.8x28.6x11.4 cm
29.5x15.4x10.2 cm



/06/
Peter Dreher
aus: Tag um Tag ist guter Tag
1999–2007 / Öl auf Leinwand
je 25x20cm

/Hoenes-Saal 04/ Galerie ART/OFF

Otto-Hahn-Straße 1 / 63303 Dreieich / 0171 9883330
eric@art-offenbach.com / info@art-offenbach.com / www.art-offenbach.com
Öffnungszeiten: Pandemie-bedingt nach Vereinbarung

Stephan Balkenhol / Markus Lüpertz / Tony Cragg / Eric Decastro / Jörg Immendorf / Bernar Venet / A.R. Penck / Klaus Prior

Die Galerie finden Sie mitten in einem modernen Quartier – in Frankfurt /Offenbach, das mit seiner beeindruckenden Architektur die Brücke zur Vergangenheit schlägt. Der große Saal der Galerie mit 400 m² ist für kuratierte Ausstellungen gedacht, die kleinere Galerie mit 180 m² ist vorwiegend für Soloshows und Präsentationen von neuen Positionen vorgesehen. Verbunden sind beide Kunsträume durch eine überdachte Plaza mit Glasdach, welche zusätzlich für Veranstaltungen mit bis zu 700 Gästen genutzt werden kann. Der Skulpturenpark mit 10.000 m² und Showroom mit 400 m² in Dreieich gehören ebenfalls zur Galerie.

/Villa 05/ Smudajescheck München

Schwindstr. 3 / 80798 München / 0173 3110309
art@smudajescheck.com / www.smudajescheck.com
Öffnungszeiten: Do–Fr 11–18 Uhr und Sa 11–16 Uhr

Daniel Engelberg / Lev Khesin / Florian Lechner / Chris Tille

SMUDAJESCHECK steht für zeitgenössische Positionen und hat ihren Schwerpunkt auf nicht figurativer Kunst. Form, Farbe, Materialität und Technik der Werke sind wichtige Kriterien für die Auswahl. Seit über 10 Jahren sind die farbmächtigen Silikonarbeiten von Lev Khesin im Programm. Eine sensationelle Neuheit sind mit der Coggins Kamera produzierte Fotografien individueller menschlicher Kraftfelder von Chris Tille. Florian Lechner untersucht Bild, Raum und Skulptur mit digitalen Methoden. Daniel Engelberg schafft aus Materialien der Baumärkte herrlich farbige Objekte. Am Ende zählt das Kunstwerk.

/Villa 06/ Galerie Albert Baumgarten

Kartäuserstrasse 3 / 79102 Freiburg / 0171 950 97 66
mail@galerie-baumgarten.de / www.galerie-baumgarten.de
Öffnungszeiten: Di–Fr 15–19 Uhr und Sa 11–14 Uhr sowie nach tel. Absprache

Steffen Diemer / Peter Dreher / Christoph Drexler / Walter Moroder / Anne-Sophie Tschiegg

Die Galerie wurde 1976 gegründet. Sie konzentriert sich auf Malerei, Skulptur, Objekte und Photographie ab 1960 von nationalen wie internationalen KünstlerInnen. Seit vielen Jahren nimmt die Galerie an Messen wie ART Cologne, ART Paris, ART Frankfurt, ART Karlsruhe, ART Toronto, Cologne Fine Art oder LUXEMBOURG ART WEEK teil. Im eigenen Verlag sind mehr als 40 Publikationen erschienen.